Klima im Wandel

Ein stabiles Erdklima bildet die Lebensgrundlage des Menschen und der Natur. Dafür sind so genannte Treibhausgase wie z. B. Kohlendioxid (CO_2), Methan (CH_4) und Lachgas (N_2O) verantwortlich, die eine durchschnittliche Temperatur von ca. 15 °C auf der Erde bewirken.
Seit Beginn der Industrialisierung haben menschliche Aktivitäten zu einem starken Anstieg der Treibhausgaskonzentrationen in der Erdatmosphäre geführt. Ursachen dafür sind die Verbrennung fossiler Brennstoffe und die Zerstörung der tropischen Regenwälder, die zu einer Erhöhung der Durchschnittstemperatur auf der Erdoberfläche führen.
Die Folgen sind ein Anstieg des Meeresspiegels, eine Häufung extremer Wetterverhältnisse und ein Rückgang der Nahrungsmittelproduktion und der Artenvielfalt.
Kimaexperten fordern deshalb eine drastische Reduzierung der Treibhausgase.
Dabei sind alle gefordert: die Politik, die Industrie und jeder Einzelne.
www.essen.de/umwelt

Kontakt und Informationen

Umweltamt der Stadt Essen
Telefon: 0201/8859999
info@umweltamt.essen.de

Volkshochschule Essen
Telefon: 0201/8843205
info@vhs.essen.de

Mit freundlicher Unterstützung durch

Stadtwerke Essen AG

Kooperationspartner des Projektes „Klimabotschafter in Essen"

Ehrenamt Agentur Essen – Wir machen Helfen möglich!

Runder Umwelttisch Essen

Arbeitskreis Ökologie des Krankenhausverbandes Essen GbR

STADT ESSEN

Umweltamt

Volkshochschule Essen

Ein Projekt im Rahmen der

KLIMA WERK STADT ESSEN – Unsere Stadt. Unser Klima. Unser Projekt. klimawerkstadtessen.de

Klimabotschafter

Kinderleichter Klimaschutz

4. Fortbildungsangebot

Klimaschutz in Kindereinrichtungen

Für Erzieherinnen und Erzieher

Klimabotschafter in Essen

Ein erfolgreicher Klimaschutz in Essen ist nicht nur von den Aktivitäten der Stadt, der Unternehmen und Institutionen abhängig, sondern auch von einer engagierten Bevölkerung. Um dieses Engagement zu unterstützen, sollen vorbildliche Aktionen ausgezeichnet werden.

Engagierte gesucht

Gemeinsam mit Kooperationspartnern sucht die Stadt Essen Menschen, die sich für den Klimaschutz einsetzen und als Klimabotschafter den Klimaschutzgedanken weitergeben wollen.

Klimabotschafter kann jede Bürgerin und jeder Bürger werden z. B. in den Bereichen

- Klimaschutz am Arbeitsplatz
- Sanierung von Gebäuden
- Nutzung erneuerbarer Energien
- Umwelt- und Klimabildung

In den Jahren 2010 bis 2012 wurden die ersten ehrenamtlichen Klimabotschafter für den Einsatz in Kindertagesstätten ausgebildet.

Ab Frühjahr 2013 sollen Erzieherinnen und Erzieher zu Klimabotschafterinnen und -botschaftern geschult werden.

Kinderleichter Klimaschutz

Die Fortbildung

Kinder interessieren sich sehr für ihre Umwelt. Verhaltensweisen, die im Vorschulalter entstehen, werden meist zur lebenslangen Routine.

In der Fortbildung erlernen die angehenden Klimabotschafter Grundkenntnisse zum Thema „Klimaschutz" und Möglichkeiten der Umsetzung im vorschulischen Bereich.
Die dazu benötigten Bildungsmaterialien werden innerhalb der Fortbildung zur Verfügung gestellt bzw. von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst erarbeitet.
Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Klimabotschafter eine Urkunde. Anschließend sollen sie selbständig in den Essener Kindertagesstätten kleine Klimaprojekte durchführen, die den Kindern Spaß machen und ein klimaschonendes Verhalten unterstützen.

Bekennen auch Sie Farbe für den Klimaschutz und qualifizieren Sie sich zum Klimabotschafter!

Programm und Ablauf

Beginn:
27. Februar 2013

Dauer:
5 Termine, jeweils mittwochs
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Tagesexkursion
(Termin nach Vereinbarung)

Kursleitung:
Michael Godau

Veranstaltungsort:
VHS, Burgplatz, Essen

Anmeldung:
Dr. Elke Timm
Telefon: 0201/8843205
elke.timm@vhs.essen.de
Volkshochschule Essen, 45121 Essen

Teilnahmekosten:
Die Teilnahme ist kostenlos.

Abschlusszertifikat:
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Fortbildung erhalten im Anschluss das Zertifikat „Klimabotschafter".